



<https://biz.li/356q>

# FRAUEN-FUSSBALL IM BEZIRK: DIE SPIELE VOM WOCHENENDE

Veröffentlicht am 11.10.2020 um 13:40 von Redaktion LeineBlitz

11:0 (5:0)-bei der SG Holzhausen/Barntrup gewonnen - Bezirksligist **TSV Schulenburg** hatte gestern in Bad Pyrmont allen Grund zum Feiern. Den Torreigen eröffnete Janina Hösel mit dem 0:1 (15.) und den Schlusspunkt setzte Josephin Gernoth mit dem 0:11 (85.). Dazwischen trugen sich Jaqueline Könnecker (2), Janina Hösel (2), Josephin Gernoth (3) Janina Köppel und Laura Möhring in die Torschützenliste ein. Zu Beginn taten sich die Frauen aus Schulenburg etwas schwer, aber nach dem Führungstor lief es beinahe wie von selbst. "Gemessen daran, dass wir acht Spielerinnen, darunter vier Leistungsträgerinnen, ersetzen mussten, überrascht mich dieser hohe Sieg", sagt TSV-Trainer Marcel Schauer. Mit einem Sieg habe er schon gerechnet, aber nicht in dieser Höhe. "Allerdings hat die gegnerische Torfrau ihren Teil zu diesem hohen Ergebnis beigetragen", räumt der TSV-Trainer ein. "So haben wir einiges für unser



**Der Ball im Wortsinn im Mittelpunkt zwischen Sarah Seliger (links im Bild) vom SV Gehrden und Lieke Jansen (SC Hemmingen-Westerfeld). Die SCerinnen siegen 1:0. / Foto: R. Kroll**

Torverhältnis tun können."**TSV Schulenburg:** Tasja Linke, Janina Köppel, Pia Broich, Sina Kuschnerit, Laura Möhring, Jaqueline Könnecker, Janina Hösel (63. Celine Hendrich), Jasmina Sandvoß (55. Jana Broich), Lea Hammerschmidt (56. Rebecca Wagner), Josephine Gernoth, Nina Remtisch (84. Melanie Gebhardt).In der Landesliga war heute der **SC Hemmingen-Westerfeld** beim Neuling SV Gehrden zu Gast und setzte sich dort durch den Distanzschuss von Marie-Fabienne Thormann nach einer halben Stunde Spielzeit 1:0 durch. "Knapp, aber gerechtfertigt", lautet dazu der Kommentar von SC-Trainerin Simone Wehner. Schon vor dem ersten Pfiff der Schiedsrichterin wurden die Frauen aus Hemmingen geschockt: Mara Bödeker verletzte sich beim Aufwärmen am rechten Sprunggelenk und wurde in die Gehrden Klinik gebracht - Diagnose: Außenbandriss. "So mussten wir umstellen, haben das aber trotz leichter Unsicherheiten gut umgesetzt", sagt Simone Wehner. Im 2. Durchgang ergaben sich für die SC-Frauen weitere Möglichkeiten zur Resultatsverbesserung, aber weder Desiree Othersen noch Lieke Jansen und Sandra Gerlach schlugen daraus Kapital. Mit diesem Sieg ist der SC Hemmingen-Westerfeld vorerst auf den 2. Tabellenplatz aufgerückt.**SC Hemmingen-Westerfeld:** Johanna Rosenbusch, Maria-Fabienne Thormann, Janina Messerschmidt (88. Maxi Caspers), Desiree Othersen, Anne Hoffmann, Sarah-Luisa Röbbler, Nadine Schneider, Sandra Gerlach, Lieke Jansen (88. Feyza Elmas), Malia Seemann, Jessica Melz.